

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1966/11/17 20b301/66, 10b264/70, 50b189/71, 70b529/89, 70b325/98i, 30b261/05m

JUSLINE Entscheidung

② Veröffentlicht am 17.11.1966

Norm

ABGB §1102

ABGB §1120 Ba

Rechtssatz

Eine Mietzinsvorauszahlung an den früheren Eigentümer muss der Erwerber der Liegenschaft nur gegen sich gelten lassen, wenn er sie kannte; fahrlässige Unkenntnis genügt nicht.

Entscheidungstexte

• 2 Ob 301/66

Entscheidungstext OGH 17.11.1966 2 Ob 301/66

Veröff: MietSlg 18191 = SZ 39/197

• 1 Ob 264/70

Entscheidungstext OGH 14.01.1971 1 Ob 264/70

Erweiternd; Veröff: MietSlg 23164 = SZ 44/5

• 5 Ob 189/71

Entscheidungstext OGH 08.09.1971 5 Ob 189/71

Vgl auch; Beisatz: Auch fahrlässige Unkenntnis (wenn er sie kennen mußte) genügt. (T1) Veröff: ImmZ 1971,367 = EvBl 1972/125 S 235 = MietSlg 23165 = SZ 44/126

• 7 Ob 529/89

Entscheidungstext OGH 20.04.1989 7 Ob 529/89

Veröff: RZ 1989/103 S 278

• 7 Ob 325/98i

Entscheidungstext OGH 23.12.1998 7 Ob 325/98i

Vgl auch; Beis wie T1

• 3 Ob 261/05m

Entscheidungstext OGH 24.11.2005 3 Ob 261/05m

Vgl auch; Beisatz: Ob dies auch für den betreibenden Hypothekargläubiger im Zeitpunkt des der

Pfandrechtsbegründung zugrunde liegenden Vertragsabschlusses gilt, wurde hier offen gelassen. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1966:RS0020745

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

08.09.2016

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH. www.jusline.at